

## Tritte für die Mitteleinstiege von Silberlingen Artikelnummer 38926001

Vielen Dank, dass du dich für eines meiner Produkte entschieden hast!

Diese Montagehinweise können dir dabei helfen, zu einem Ergebnis zu kommen, das hohen Ansprüchen gerecht wird. Bitte befolge sie Schritt für Schritt, um Stolperfallen bei der Montage zu vermeiden, so dass du nicht nur hinterher Freude am Ergebnis hast, sondern auch Spaß auf dem Weg dorthin!

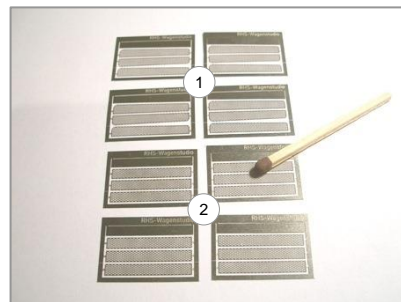
Bitte setze dich mit mir in Verbindung, falls es doch einmal ein Problem bei der Montage gibt – gemeinsam werden wir sicher eine Lösung dafür finden.

Über Anregungen zur Verbesserung des Produktes oder der Montagehinweise freue ich mich sehr!

---

### Inhalt

1. Ätzbleche mit Trittrosten (untere Trittstufen)
2. Ätzbleche mit Trittrosten (obere Trittstufen)



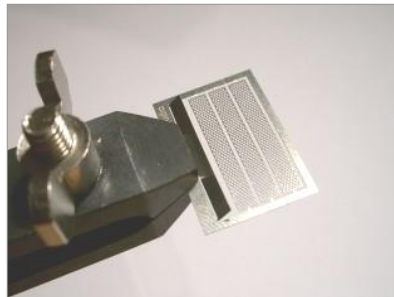
---

### Hilfsmittel zur Montage

- kleines Bastelmesser samt Ersatzklinge (z. B. OLFA SVR-1)
- Glashaarradierer (z. B. Fohrmann 29790)
- 3 Holzstücke (ca. 5 × 15 × 50 mm)
- doppelseitiges Klebeband (z. B. tesa® 56157)
- Laubsäge (z. B. Fohrmann 14121) mit feinem Metallsägeblatt (z. B. Fohrmann 14480)
- LötKolben mit feiner Spitze (z. B. ERSA Multitip H 25)
- Lötpaste (z. B. Fohrmann 61044)
- Pinsel mit feiner Spitze (z. B. Größe 2/0)
- Schleifpapier Körnung 1.000 (z. B. aus Fohrmann 37500)
- Schraubstock

## Empfohlene Vorgehensweise

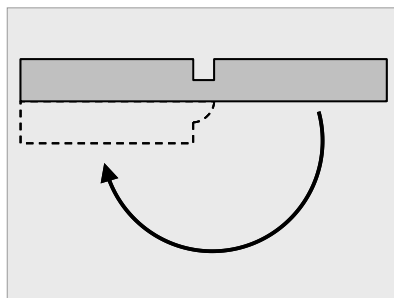
1. Spanne das Blech in den Schraubstock, die Füllstücke lassen sich durch vorsichtiges hin- und herbiegen entfernen:



2. Falte das Blech mehrfach entlang der Knicklinien mit Hilfe des Bastelmessers und der Ersatzklinge:

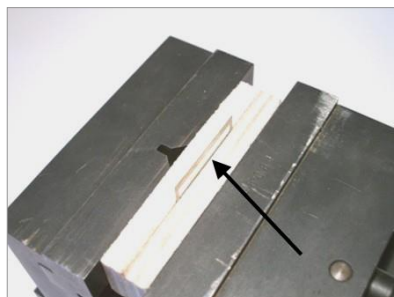


Beachte, dass die Knicklinien beim Falten außen liegen müssen:



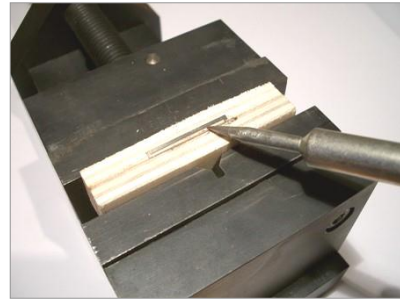
3. Spanne das mehrfach gefaltete Blech zwischen den Holzstückchen in den Schraubstock:

Achte dabei darauf, dass die Trittroste nicht über das Holz hinausstehen dürfen, sondern minimal unterhalb der Kante sitzen müssen, so dass du gerade noch mit der Lötkolbenspitze hinkommen kannst!



4. Streiche mit dem Pinsel etwas Lötpaste auf die von oben sichtbare Kante, fahre anschließend vorsichtig mit dem Lötkolben über die Kante, die Lötpaste verläuft dabei.

5. Drehe das Blech um 180 Grad und falte den Rahmen vorsichtig beiseite, so dass du Schritt 4 wiederholen kannst:

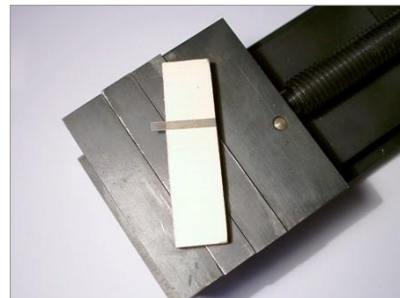


6. Fixiere das Blech jetzt mit dem abgeknickten, unbeschrifteten Rahmenblech im Schraubstock und trenne die Trittroste vorsichtig mit Hilfe der Laubsäge aus dem Rahmen:

Bitte versuche nicht, die Trittroste mit Hilfe eines Seitenschneiders oder ähnlichem Werkzeug herauszutrennen, die feinen Ätzteile würden dabei verbogen und müssten als Ausschuss verbucht werden.



7. Schneide ein Stück Schleifpapier in den Abmessungen 15 x 50 mm zurecht und klebe dieses mit Hilfe des doppelseitigen Klebbandes auf eines der Holzstückchen.
8. Versäubere die Reste der Haltestege vorsichtig mit Hilfe des Schleifklötzchens.
9. Spanne die einzelnen Trittroste nochmals wie folgt ein und wiederhole Schritt 4 von beiden Schmalseiten:



10. Säubere die Trittroste anschließend vorsichtig mit dem Glashaarradierer.
11. Die Trittroste sind jetzt fertig zur Montage am Wagen. Baue die Trittroste entsprechend der Montageanleitung des Wagenbausatzes ein.